

Stadt Schwentimental

Der Bürgermeister



Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
----------------------	--	---

Sachstandsmitteilung	Nr.:	059d/2022	Datum:	15.06.2022
-----------------------------	-------------	------------------	---------------	-------------------

Empfänger:			
Nr.	-	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
2		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
3		Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öff. Sicherheit u. Kleingartenwesen	
4	x	Ausschuss für Bauwesen	20.06.2022
5	x	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	16.06.2022
6	x	Hauptausschuss	21.06.2022
7	x	Stadtvertretung	23.06.2022

Schluss- und Mitzeichnungen:			
gez. Th. Haß		gez. S. Barth	gez. Ruppin
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

1.TOP: Erweiterung der Grundschule am Schwentinepark
 hier: Alternative Erweiterungsmöglichkeiten, Beschluss der Ausschüsse SKPP und JSS vom 14.06.2022

2. Sachstand:

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales hat in der gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften am 14.06.2022 zur Beschlussvorlage 059/2022 vom 09.05.2022 i.V.m. der Sachstandsmitteilung 059b/2022 vom 01.06.2022 folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Beschluss zur Vorlage 059b/2022 vom 01.06.2022 wird aufgehoben.

Abstimmung:					
Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	Kenntnis genommen:	Vertagung:	Keine Abstimmung:
8	0	0			

2. Der Ausschuss Jugend, Sport und Soziales hat folgende Punkte für die Erweiterung der Grundschule am Schwentinepark i.V.m. alternativen Erweiterungsmöglichkeiten bestimmt:
 1. Kita und Schulen müssen entflechtet werden. Die OGTS muss auf dem Schulgelände bleiben.
 2. Eine Erweiterung der Albert-Schweitzer- Schule erfordert mehr Fläche.

3. Ein Kita Neubau ist zwingend erforderlich, um eine Entflechtung von Schule und Kita zu gewährleisten.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, geeignete Flächen für einen Kita Neubau zu suchen und Alternativen auszuarbeiten.
5. Die beiden Schulen sind an die Anforderungen an einen moderneren Unterricht (Räume, Fachräume, etc.) anzupassen und zu planen.
6. Die Räume für die OGTS sind in die Planungen mit einzubeziehen.
7. Eine Vorplanung und Grundlagenermittlung unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung und unter Einbeziehung der Schulen ist zeitnah durchzuführen.
8. Den Architekten bzw. den Planern ist eine Zeitvorgabe zu geben mit dem Ziel, einen Überblick über die Kosten möglichst noch vor den Haushaltsberatungen 2023 zu erhalten.
9. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zu den Haushaltsplanungen 2023 detailliert dazulegen, welche Fördermöglichkeiten bestehen und welche Fristen zur Beantragung von Zuschüssen zu berücksichtigen sind.
10. Die entsprechenden Ausschüsse sind regelmäßig in jeder Sitzung über den Fortgang der Planungen und Umsetzungsschritte zu informieren.

Abstimmung:					
Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	Kenntnis genommen:	Vertagung:	Keine Abstimmung:
8	0	0			

- Ende der Sachstandsmitteilung -